

## **PROGRAMM, Jänner 2023**

### ***Vernissage der Ausstellung Naive Malerei aus Kovačica***

**19. Jänner, Donnerstag 18:30 Uhr**

***Slowakisches Institut Wien***

***Wipplingerstraße 24-26, 1010 Wien***

Vernissage der Ausstellung Naive Malerei der slowakischen Minderheit in Serbien aus der Sammlung der Babka Kovačica Stiftung. Das vorwiegend slowakische Dorf Kovačica in Serbien ist ein Zentrum der Naiven Kunst. Seine Geschichte geht auf das Jahr 1803 zurück, als Kaiser Franz I. die Ansiedlung von Slowaken im damaligen militärischen Grenzgebiet des Dorfes Kovačica bewilligte. Im Laufe von 220 Jahren haben die slowakischen Siedler in Zeichnungen und Malerei ihre slowakische Identität bewahrt – mit traditionellen Motiven wurden Teller, die Rückseiten von Spiegeln, Zierkürbisse u.v.a. bemalt. Die Veranstaltung wird von der Sängerin Katarína Máliková musikalisch gestaltet.

### ***Neujahrskonzert - Chor der slowakischen Lehrer***

**24. Jänner, Dienstag 19:00 Uhr**

***Hoffburgkapelle***

***Hofburg-Schweizerhof, 1010 Wien***

Anlässlich des 30. Jubiläums der Gründung der Slowakischen Republik lädt das Slowakische Institut in die berühmten historischen Räumlichkeiten der Hofburgkapelle zum Neujahrskonzert ein. Das Slowakische Institut bringt zusammen mit der Botschaft der Slowakischen Republik den Chor der slowakischen Lehrer nach Wien, der im Jahr 2021 sein 100. Jubiläum gefeiert hat. Der Chor der slowakischen Lehrer (Spevácky zbor slovenských učiteľov) wurde 1921 in Trenčín als ein repräsentativer Männerchor für die Lehrer aus der ganzen Slowakei ins Leben gerufen. Der Gründer, Prof. Miloš Ruppeltdt, war einer der bedeutendsten Dirigenten in der Slowakei. Der Chor repräsentiert die Slowakei mit großem Erfolg regelmäßig bei internationalen Wettbewerben mit dem Dirigent Prof. Štefan Sedlický, der den Chor im 2002 von seinem Lehrer Prof. Hradil übernahm. Im Neujahrskonzert erklingen auch Werke bedeutender slowakischer Komponisten: Ján Levoslav Bella, Mikuláš Moyzes, Eugen Suchoň und Ondrej Francisci.